

projekt21plus GmbH
Volkartstr. 46
80636 München

Tel: (089) 35 65 33 44
Fax: (089) 35 65 33 43
info@projekt21plus.de

Sitz: München
Registergericht München
HRB 184320
Geschäftsführung
Hiltrud Meier-Staude

ökobank / gls bochum
blz: 430 609 67
konto: 8203917800
st.-nr.: 143/206/51027

Datum: 07.06.2010

projekt21plus GmbH - Volkartstr. 46 - 80636 München

Deutscher Bundestag
Bundeskanzlerin
Frau Dr. Angela Merkel
Platz der Republik 1

11011 Berlin

Umsteigen Frau Merkel 08

Sehr geehrte Frau Merkel,

seit Monaten ist die Thematik Atomkraft ein großes Thema in den Medien. Dies hat natürlich mit den Plänen Ihrer Bundesregierung zu tun. Die große Aufmerksamkeit rührt jedoch vor allem daher, dass die Mehrheit der deutschen Bevölkerung Ihre Pläne bezüglich Laufzeitverlängerungen ablehnt. Wir fordern von Ihnen deshalb stellvertretend für Bürgerinnen und Bürger, diese Pläne aufzugeben und ein sinnvolles, zukunftsweisendes, unabhängiges und nachhaltiges Energiekonzept zu entwickeln.

Wir senden Ihnen heute acht Postkarten. Sie stehen für die Meinung vieler Menschen, die den Atomkonsens beibehalten wollen oder sich sogar einen schnelleren Ausstieg aus der Atomenergie wünschen.

Diese 8 Postkarten stehen für

0,8 Millionen

Das kleinere Kraftwerk Brunsbüttel erwirtschaftet den Betreibern etwa 0,8 Millionen Euro Gewinn pro Tag.

8 Quadratmeter

Auf etwa 8 Quadratmeter kann Photovoltaik 1000 kWh Sonnenstrom pro Jahr produzieren.

8 Tonnen

Für den Betrieb von Kernkraftwerken muss man Uran anreichern. Für jede Tonne angereichertes Uran fallen etwa 7 Tonnen abgereichertes Uran an. Das meiste des deutschen abgereicherten Urans lagert in Russland in geschlossenen Städten. Anwendung findet das sogenannte U₂₃₈ in Uranmunition, die viel im Kosovo und im Irak eingesetzt wurde. Beim Aufprall zerstäubt die Uranmunition und kontaminiert die Umgebung. Der radioaktive Staub strahlt einige Milliarden Jahre.

Wir haben im Verlauf Ihrer Amtszeit bereits öfter beobachten dürfen, dass Sie den Mut zu deutlichen Meinungsänderungen im politischen Tagesgeschäft haben und hoffen auch diesmal auf Ihre Einsicht und Durchsetzungskraft.

Mit zuversichtlichen Grüßen

Trudel Meier-Staude und Siegfried Grob

Bisher haben wir 753 Karten eingegeben, auf denen sich die Bürgerinnen und Bürger für einen Atomausstieg bis spätestens 2021 aussprechen. Nach eigenen meist vorsichtigen Angaben stehen hinter diesen Aussagen noch mal 11.689 Bekannte, Freunde und Verwandte.